

Sehr geehrter Herr Professor!

Gestatten Sie auf mich, Ihnen meinen  
besten Glückwunsch zu der sehr beispiel-  
überragenden, die Frau oben genannt  
ist, auszusprechen. Dieser öffentliche  
Ausdruck der Anerkennung freut mich  
unendlich, da ich von der Herrlichkeit  
und Güte Ihres Monumentes ganz  
ergriffen bin. Wie viele müßten  
Ihnen gewiss von Herzen danken,  
daß Sie uns so Vieles geschehen  
lassen und freuen sich sehr der beispiel-  
haften.

Wie freundlich, meinen Aufseher  
siehe mein geliebter Mann jetzt  
in der glücklichen Vollendung Ihres  
Wortes gemeinsam!

In Weber, vorzüglicher Hofapotheke

Scamette n. Eitelberger

Wien, d. 8. 10. 1886



